

Pensionierte Lehrerinnen unterstützen Aussiedler

Neue ehrenamtliche Nachhilfe-Zusammenarbeit mit Mediengemeinschaft „Scram!“ – Leistungsbereitschaft ein Muss für die Schüler



Mathe, Deutsch, Bewerbungen: Dawn Anne Dister und Ursula Wörn helfen Alexander Hammer und Johann Hermann (von rechts) vielfältig. —FOTO: PRIVAT

► Ursula Wörn und Dawn Anne Dister, zwei pensionierte Speyerer Lehrerinnen, geben jungen Aussiedlern kostenlos Nachhilfe. Das neue Angebot trägt den Titel „CoLab“ und wird organisiert von der Mediengemeinschaft „scram!“ in der Ludwigstraße.

Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein – solche sozialen und persönlichen Kompetenzen trainierten die meist zwischen 16- und 20-Jährigen beim neuen Projekt, betont der stellvertretende Vereinsvorsitzende Andreas Scherer. Johann Hermann und Alexander Hammer seien die ersten Profiteure des neuen Angebots, „aber vier, fünf weitere Kandidaten sind bestimmt da“, sagt Scherer.

Erste Überlegungen zum Nachhilfeprojekt lägen drei Jahre zurück.

Wie hinter all den „scram!“-Aktivitäten, darunter auch das von Speyer aus gesendete deutsch-russische Internetradio „rasik.de“, steckt auch hinter der Nachhilfe das Ziel, jungen Aussiedlern auf ihrem Weg in den deutschen Arbeitsmarkt zu helfen. „Wir integrieren die Leistungsträger von morgen“, ist deshalb „CoLab“ überschrieben. Wichtig sei, dass die Jugendlichen auch tatsächlich bereit seien, sich zu engagieren und Leistung zu bringen. Scherer lobt die Debütanten: „Wir haben sie ja bereits beim Internetradio beobachtet und gesehen, dass sie gut sind.“

Dennoch hapere es im Schulunterricht an einigen Fächern. Daher hätten

sich Ursula Wörn als Mathe-Expertin sowie Dawn Anne Dister als Fachfrau für deutsche Sprache zu den Hilfen, die zunächst zweimal pro Woche laufen, bereit erklärt, so Scherer.

Die Verantwortlichen von „scram!“ sind glücklich, dass ihnen Ria Kramnitz vom Seniorenbüro nach weiteren erfolgreichen Kooperationen auch die Kontakte zu den Lehrerinnen vermittelt hat. Wenn das Projekt erfolgreich läuft, können sie sich vorstellen, von der Ehren- zur Hauptamtlichkeit überzugehen. Die Messlatte bei „scram!“ liegt durchaus hoch: „rasik.de“ wurde bereits mit einem Förderpreis für Medienpädagogik ausgezeichnet. (red)

— Kontakt: Telefon 736347 oder 605810, E-Mail kontakt@colab.de.